

# Kindergarten-ABC



Du bist gewollt, kein Kind des Zufalls  
keine Laune der Natur, ganz egal ob du dein Lebenslied in Moll singst oder Dur.  
Du bist ein Gedanke Gottes, ein genialer noch dazu.  
Du bist du.

## **A**

### **Abholzeit**

Die Abholzeit ist morgens und mittags flexibel gestaltet. Sie können Ihr Kind zwischen 11.45 Uhr und 12.00 Uhr und mittags von Montag bis Donnerstag zwischen 16.15 Uhr und 16.30 Uhr abholen.

### **Abmeldung**

Das Benutzungsverhältnis endet durch Abmeldung des Kindes durch den Sorgeberechtigten. Die Abmeldung hat gegenüber dem Träger der Kindertageseinrichtung unter Einhaltung einer Frist von 4 Wochen zum Monatsende schriftlich zu erfolgen. Kinder, die in die Schule wechseln, werden zum Ende des Kindergartenjahres von Amts wegen abgemeldet.

### **Abwesenheiten**

Bitte teilen Sie uns Abwesenheiten Ihres Kindes telefonisch oder per Mail mit.

### **Aktivtag**

Einmal in der Woche gestaltet jede Gruppe einen „Aktivtag“. An diesem Tag wird die Bewegung der Kinder gefördert. Das Angebot orientiert sich an dem Bedarf der Kinder.

### **Ankunftszeit**

Die Kinder können morgens zwischen 7.30 Uhr und 9.00 Uhr und mittags von Montag bis Donnerstag in der Zeit zwischen 13.30 Uhr und 14.00 Uhr in den Kindergarten gebracht werden.

### **Anmeldeheft**

Bei der Anmeldung Ihres Kindes in unserem Kindergarten erhalten Sie ein Anmeldeheft. Dieses enthält alle wichtigen Informationen. Das Anmeldeheft muss eine Woche vor Beginn der Betreuung bei der Kindergartenleitung abgegeben werden.

### **Ansprechpartner**

Sie können sich bei Bedarf an die pädagogische Fachkraft der jeweiligen Gruppe oder auch an andere pädagogische Fachkräfte wenden.

### **Aufsicht**

Die Aufsicht der pädagogischen Fachkräfte beginnt mit der persönlichen Übergabe des Kindes an die pädagogischen Fachkräfte und endet mit der Abholung des Kindes.

## **B**

### **Bedarfsabfrage**

Wir planen unsere Kindergartenplatzvergabe anhand einer jährlichen Bedarfsabfrage.

## **Beschriftung**

Bitte beschriften Sie alle persönlichen Gegenstände Ihres Kindes.

## **Bücherei**

Im Eingangsbereich haben wir eine Bücherei. Sie haben die Möglichkeit, Bücher auszuleihen. Die Bücherei wird von den pädagogischen Fachkräften der Gruppe rot verwaltet.

## **Buskinder**

Für die Kinder aus Waldhausen und Heiligkreuztal besteht die Möglichkeit, mit dem Bus in den Kindergarten und wieder nach Hause zu fahren. Die pädagogischen Fachkräfte holen die Kinder bei Ankunft an der Bushaltestelle ab und begleiten die Kinder nach Betreuungsende in den Bus zurück.

## **C**

### **Chancengleichheit**

(siehe Leitgedanke)

## **D**

### **Datenschutz**

Alle Angaben werden vertraulich behandelt und nur mit Ihrer Zustimmung an Dritte weitergegeben (siehe Datenschutzunterlagen im Anmeldeheft).

### **Dokumentation (Portfolio)**

Um die Kinder im Rahmen unserer pädagogischen Arbeit zielorientiert und individuell fördern zu können, ist es sehr wichtig, alle Beobachtungen in einer Dokumentation festzuhalten. Die Dokumentation, auch Portfolio genannt, wird zum Abschluss der Kindergartenzeit an die Eltern übergeben.

## **E**

### **Eingewöhnung**

Die Eingewöhnung eines Kindes wird individuell auf das jeweilige Kind abgestimmt. Am ersten Tag begleiten die Eltern das Kind, um sich mit den Abläufen vertraut zu machen. Die weiteren Tage der Eingewöhnung werden am ersten Tag mit den Eltern besprochen.

**Wichtig:** Eltern unterschreiben eine Verschwiegenheitserklärung während der Eingewöhnung.

### **Elternabende**

Wir bieten am Anfang des Kindergartenjahres Elternabende an, an denen Information über den Jahresablauf bekannt gegeben werden.

### **Elternbeirat**

Zu Beginn des Kindergartenjahres werden Elternvertreter in den Elternbeirat gewählt.

### **Elternbrief**

Sie erhalten monatlich Elternbriefe, in denen Sie von den pädagogischen Fachkräften über die aktuelle Situation in der jeweiligen Gruppe informiert werden. Allgemeine Informationen werden von der Kindergartenleitung versandt.

### **Elterninformation**

In unserem Eingangsbereich können Sie die aktuellsten Elterninformationen lesen.

### **Entenland**

Eine pädagogische Fachkraft fördert die Kinder jahresbegleitend nach Eckpunkten des Entenlandes. Im Entenland erlernen die Kinder Ordnung in der Welt und werden in den Bereichen Sortieren, Ordnen und der Orientierung in Raum und Zeit spielerisch geschult.

### **Entwicklungsgespräch/Elterngespräch**

Wenn Ihr Kind ein neues Lebensjahr erreicht hat, bieten wir Ihnen ein Entwicklungsgespräch an und informieren Sie über den Entwicklungsstandes Ihres Kindes. Sie können bei Bedarf jederzeit einen Elterngesprächstermin vereinbaren. Kurze Gespräche während der Bring- und Abholzeit zu kleineren aktuellen Themen sind möglich. Für längere Gespräche bitten wir, einen separaten Termin zu vereinbaren.

## **F**

### **Feste**

In der Vergangenheit gab es bereits gemeinsame Kindergartenfeste und auch gruppeninterne Feste. In Absprache mit den Kindern und dem Elternbeirat wird jährlich neu entschieden, in welcher Form gemeinsame oder gruppeninterne Festivitäten organisiert und durchgeführt werden.

### **Fotos**

Die pädagogischen Fachkräfte halten den Kindergartenalltag auf Fotos fest. Die Fotos werden im Portfolio abgelegt.

## **G**

### **Garderobe**

Jedes Kind hat einen eigenen Garderobenplatz. Am Garderobenplatz werden die Tasche, Schuhe und witterungsgemäße Kleidung gelagert. An der Garderobe findet die Verabschiedung von den Kindern statt.

### **Garten**

Unser Garten bietet ausreichend Platz um Bewegung und freies kreatives Spiel zu erleben. Wir nutzen ihn ganzjährig.

### **Geburtstag**

Wir feiern gern, nach Absprache, den Geburtstag Ihres Kindes.

### **Getränke**

Wir bieten den Kindern Wasser, Früchtetee und Apfelsaft aus eigener Ernte an.

### **Gruppenaktivitäten**

Die pädagogischen Fachkräfte der einzelnen Gruppen informieren Sie immer zu Beginn des Monats über Gruppenaktivitäten.

## **H**

### **Haftung**

Für mitgebrachtes Eigentum wird keine Haftung übernommen.

### **Hausschuhe**

Im Winter bitten wir Sie, Ihrem Kind Hausschuhe mitzugeben. Dies können auch Sandalen vom Sommer sein. Bitte schauen Sie regelmäßig, ob Größe und Zustand der Hausschuhe noch passen.

## **I**

### **Infektionsschutzgesetz**

Um eine Ausbreitung von Krankheiten verhindern zu können, müssen gewisse Richtlinien eingehalten werden (siehe Anmeldeheft).

## **J**

### **Jahresthema**

Das Jahresthema wird in Kinderkonferenzen gruppenintern festgelegt.

## **K**

### **Kindergartentasche**

Die Kindergartentasche ist ein wichtiger persönlicher Gegenstand. Jedes Kind sollte bei Eintritt in den Kindergarten eine Kindergartentasche besitzen. Sie ist für den Transport des Vespers und kleinen „Schätzen“ geeignet. Manchmal ist ein kurzes Berühren schon Trost und gibt Sicherheit.

### **Kleidung**

Es ist wichtig, dass Ihr Kind immer der Witterung entsprechend gekleidet ist.

### **Kooperation**

Kooperation ist das zweckgerichtete Zusammenwirken zweier oder mehrerer Lebewesen, Personen oder Systeme mit gemeinsamen Zielen. Wir kooperieren mit allen Institutionen, die dem Kindeswohl dienen.

### **Krankheit**

Wenn Ihr Kind krank ist, lassen Sie es bitte zu Hause und melden Sie es für die Dauer der Krankheit im Kindergarten telefonisch oder per Mail ab.

## **L**

### **Leitung**

Die Kindergartenleitung Annett Rot ist täglich von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und nach Absprache zu erreichen. Die stellvertretende Kindergartenleitung ist Martina Zoll.

## **M**

### **Masernimpfung**

Die Pflicht zur Masernimpfung ist gesetzlich vorgeschrieben. Sie müssen den Impfnachweis Ihres Kindes schon bei der Aufnahme vorlegen.

### **Mittagessen**

Wir bekommen das Mittagessen vom Dornahof geliefert. Sie können täglich bis 8.00 Uhr ein Mittagessen mit der dazugehörigen Betreuungsform für Ihr Kind zubuchen.

### **Morgenkreis**

Der Morgenkreis ist unser gemeinsamer Start in den Tag. Im Morgenkreis gibt es feste Rituale. Sie geben den Kindern Sicherheit und Orientierung im Tagesablauf.

## **N**

### **Naturpark-Kindergarten**

Im Dezember 2023 wurde der Kindergarten vom „Naturpark Obere Donau e. V.“ als Naturpark-Kindergarten zertifiziert. Als Naturpark-Kindergarten behandeln wir Naturpark-Themen wie Natur und Landschaft, regionale Kultur und Handwerk, Land- und Forstwirtschaft regelmäßig im Alltag, auf Exkursionen oder an Projekttagen. Dadurch lernen die Kinder ihre Region und den Naturpark besser kennen und es wird ein wichtiger Beitrag zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung geleistet.

## **O**

### **Öffnungszeiten**

Unser Kindergarten öffnet täglich um 07.30 Uhr und schließt um 16.30 Uhr. Am Freitag haben wir bis um 13.30 Uhr geöffnet

## **P**

### **Parken**

Am Kindergarten ist eine begrenzte Anzahl an Parkplätzen vorhanden.

### **Personal**

In unserem Kindergarten arbeiten pädagogische Fachkräfte mit unterschiedlichen Sonderqualifikationen zusammen.

### **Praktikanten**

Es werden jährlich Anerkennungspraktikantinnen und -praktikanten ausgebildet.

## **Q**

### **Qualität**

Die Qualität unseres Kindergartens zeichnet sich durch täglich flexibles buchen von Betreuungszeiten, fachlich geschultem Personal und individueller bedürfnisorientierter Arbeit an und mit den Kindern aus.

## **S**

### **Schließungstage**

Wir haben 26 Schließungstage im Jahr. Die Schließungstage variieren jährlich und werden im September für das Kindergartenjahr bekannt gegeben.

## **Spielzeug**

Wir informieren Sie, an welchen Tagen wir einen Spielzeugtag anbieten. An diesem Tag dürfen die Kinder ein Spielzeug von zu Hause mit in den Kindergarten bringen.

## **Sprache**

Sich mitteilen zu können hat für uns Menschen einen hohen Stellenwert. Alle Erwachsenen sollten für Kinder ein Sprachvorbild sein. Wir pädagogischen Fachkräfte leisten dies in unserer pädagogischen Arbeit, in dem wir Lieder, Geschichten, Fingerspiele und Bilderbücher in den Tagesablauf einfließen lassen. Wir geben den Kindern genügend Zeit, um sich äußern zu können und hören den Kindern zu. Im Rahmen des Kolibri Sprachförderprogramms arbeiten wir mit der Logopädie Anliker, Altheim, zusammen.

## **Sonnenschutz**

Bei sonnigem Wetter sollten Sie ihr Kind schon vor dem Kindergartenbesuch eincremen. Ganztageskinder können in Absprache mit dem Personal eine Sonnencreme lagern, um den Schutz zu verlängern.

## **T**

### **Taschentücher**

Es wäre gut, wenn Ihr Kind immer ausreichend Taschentücher in seiner Kindergartentasche hat.

### **Telefonnummer**

Der Kindergarten hat die Telefonnummer: 07371/3210

## **U**

### **Unfälle**

Unfälle die den Kindern im Kindergarten passieren, werden der Unfallkasse gemeldet.

## **V**

### **Verlängerte Öffnungszeiten**

Die verlängerten Öffnungszeiten sind ein Betreuungsangebot, welches monatlich als Betreuungspaket oder täglich hinzugebucht werden kann. Die Betreuungszeit wird verlängert genannt, weil sie über die Regelzeit hinaus geht.

### **Versicherungsschutz**

Angemeldete Kinder sind bei der Unfallkasse Baden-Württemberg versichert. Dieser Versicherungsschutz gilt auch für den Hin- und Rückweg vom und zum Kindergarten.

## **Vesper**

Die Kinder vespern während der Spielphase an einem dafür vorgesehenen Tisch in den Gruppenräumen. Wir befürworten ein „gesundes“ Vesper und achten auf Nachhaltigkeit.

## **Vorschule**

Die komplette Kindergartenzeit dient der spielerischen Vorbereitung auf die Schule. Einmal in der Woche bieten wir den Kindern einen Vormittag in altersgetrennten Gruppen an. Im Rahmen der altersgetrennten Betreuung haben die Kinder die Möglichkeit mit gleichaltrigen Kindern zu spielen und werden dem Alter entsprechend gefördert.

## **W**

### **Wechselkleidung**

Jedes Kind hat an seinem Garderobenplatz eine Tasche. In dieser Tasche sollten immer Kleidungsstücke zum Ersatz der Tageskleidung sein. Unsere Empfehlung: den Inhalt immer auf Vollständigkeit überprüfen.

### **Wickeln**

Wenn Ihr Kind Windeln trägt, melden Sie dies bitte in der Gruppe und bringen Sie in regelmäßigen Abständen Windeln und Feuchttücher mit in den Kindergarten.

### **Wochenrückblick**

Wir informieren Sie wöchentlich über die pädagogischen Angebote der einzelnen Gruppen. Die Wochenrückblicke hängen an der Informationswand im Eingangsbereich.

## **Z**

### **Zahlenland**

Das Zahlenland ist ein Projekt, welches wir den 5-6-jährigen anbieten, um das Zahlen- und Mengenverständnis zu erlernen und zu festigen. Es ist zugleich eine intensive Sprachförderung und unterstützt die Kinder in der Phonologie und es hilft, die Konzentration, Merkfähigkeit, Motorik, Musikalität und das soziale Verhalten zu entwickeln.

### **Zahngesundheit**

Einmal im Jahr kommt der Putzi von der Zahngesundheit in den Kindergarten und vermittelt wichtige Sachverhalte für gesunde Zähne.

### **Zubuchungen**

Sie können täglich bis 8.00 Uhr verlängerte Öffnungszeiten und Ganztagesbetreuung zum gebuchten Betreuungsumfang hinzubuchen.

